

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1858

1.12.1858 (No. 329)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 329.

Mittwoch den 1. Dezember

1858.

Bekanntmachung.

Nr. 11,971. Die **Brodtage** bleibt für die erste Hälfte des Monats Dezember l. J. unverändert.
Karlsruhe, den 30. November 1858.

Großh. Stadtamt.
Richard.

Bekanntmachung.

Das großherzogl. badische Eisenbahn-Lotterie-Anlehen von 14 Millionen Gulden gegen 35 fl. Loose vom Jahre 1845 betreffend.

Bei der heute stattgehabten Serienziehung des oben genannten Lotterie-Anlehens sind nachstehende Nummern herausgekommen, welche an der planmäßig am 30. Dezember d. J. stattfindenden 52. Gewinnziehung Theil nehmen:

Nr. 259. 423. 457. 782. 932. 1046. 1599.
1695. 1932. 2593. 2834. 3131. 3438. 3557.
4431. 4468. 5161. 5521. 5237. 6329.

Karlsruhe, den 30. November 1858.

Fahrnißversteigerung.

Donnerstag den 2. Dezember 1858,

Vormittags von 10 — 12 Uhr und

Nachmittags von 2 — 5 Uhr,

werden im Gasthaus zum Kaiser Alexander (im Steigerungslokale) gegen gleich baare Zahlung versteigert:

1 große Parthie Tisch- und Bettweiszzeug, Vorhänge, Kleidungsstücke, Schreinwerk, als: Kanapee, Fauteuil, Stühle, Spiegel und verschiedener Hausrath.

Serrenschmidt, Gerichtstarator.

Hausversteigerung.

Montag den 13. Dezember d. J.,

Nachmittags 3 Uhr, wird aus Auftrag das dreistöckige Wohnhaus mit Seiten- und Hintergebäude nebst Hausgärtchen in der Herrenstraße Nr. 60 einer freiwilligen, jedoch nur einmaligen Versteigerung auf diesseitigem Bureau ausgesetzt. Das Haus befindet sich im besten Zustande, und wird der Zuschlag erteilt, sobald ein annehmbares Gebot erfolgt. Die Steigerungsbedingungen können unterdessen bei uns täglich eingesehen werden.

Commissionsbureau von F. Schreiber,
Kasernenstraße Nr. 7.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Akademiestraße Nr 17 wird die Wohnung im zweiten Stock mit 6 Zimmern, Küche und den

Zugehörden auf den 23. April vermietet. Auskunft gibt Baukondukteur **Vochazer**, in der Bäckerei wohnhaft.

Zimmer zu vermieten.

Im äußern Zirkel, in der Nähe der Karl-Friedrichstraße, sind zwei Zimmer ohne Möbel zu vermieten. Nähere Auskunft ist im Kontor des Tagblattes zu erhalten.

Zimmer zu vermieten.

Karl-Friedrichstraße Nr. 4, auf der Sommerseite, ist ein sehr schönes Zimmer nebst Schlafzimmer, mit Bett und Möbel, an einen soliden stillen Herrn auf den 1. Januar zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

In der Nähe des Polytechnikums ist ein freundlich möblirtes Mansardenzimmer sogleich zu vermieten.

Möblirtes Zimmer zu vermieten.

Karl-Friedrichstraße Nr. 4, im dritten Stock, ist ein großes, schön möblirtes Zimmer sogleich oder auf den 1. Januar zu vermieten.

Möblirte Zimmer zu vermieten.

Neue Waldstraße Nr. 81 ist im zweiten Stock ein schön möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten. Nachfrage im untern Stock.

N. B. Nr. 1547. Zimmervermietung mit Verabreichung von Kost.

Ein solches ist schön und freundlich möblirt auf 1. Januar an einen soliden Herrn zu vermieten durch das

Commissionsbureau von J. Scharpf,
Waldstraße Nr. 34.

Logis zu vermieten.

Bei Metzger D. Winter, Langestraße Nr. 173, ist im Hintergebäude ein Mansardenlogis von 3 Zimmern und Küche zu vermieten und kann auf den 23. Januar 1859 bezogen werden.

Logisgesuch.

Für eine kinderlose Familie wird ein Logis von 4—5 Zimmern nebst Zubehör, wenn möglich in dem Stadttheile von der Waldhornstraße bis

imml.

imml.
Obstingenswolf Muth.

imml.
imml. im anst. im
Luz.
Herrn Off. Wolf Vogel.

imml.
Herrn Fr. Köhnhilt.

imml.
Wolff, Professore.

imml. Dittweiler.

hy.

hy.

imml. Fröhling
Lion Seligman.
Langstr. 77.

imml.

imml.

imml.

8. 2.

13. Dez.

imml.

5. 2. 10.

hy.

zum Marktplatz, bis zum Januar oder Februar
beziehbar, zu miethen gesucht. Näheres im Kontor
des Tagblattes.

*Imml.
Spezial-Ritter,
Blumenstr. 5.*

Wohnungsgesuch.

Eine Familie ohne Kinder sucht auf den 23.
April 1859 eine Wohnung von 5 geräumigen Zim-
mern nebst den dazu erforderlichen Piecen. Wo?
sagt das Kontor des Tagblattes.

Bermischte Nachrichten.

by. [Dienst Antrag.] Ein Mädchen, welches
gut kochen kann, sich allen übrigen Arbeiten willig
unterzieht und gute Zeugnisse besitzt, findet auf
Weihnachten eine Stelle. Näheres Adlerstraße
Nr. 34 im Laden.

by. [Dienst Antrag.] Ein Mädchen, welches
bürgerlich kochen, gut waschen und putzen kann,
findet auf Weihnachten eine Stelle in der kleinen
Herrenstraße Nr. 21.

by. [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das gut kochen,
putzen, überhaupt allen häuslichen Arbeiten vor-
stehen kann, sowie gute Zeugnisse besitzt, wünscht
auf nächstes Ziel eine Stelle zu erhalten. Zu er-
fragen Hirschstraße Nr. 42 im ersten Stock.

by. [Dienstgesuch.] Ein solides Mädchen von ge-
setztem Alter, welches im Kochen sehr gut erfahren
ist und sich auch allen häuslichen Geschäften willig
unterzieht, sowie gut empfohlen werden kann, wünscht
bei einer angesehenen Herrschaft auf kommendes
Ziel eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Ama-
lienstraße Nr. 35 im untern Stock.

by. [Dienstgesuch.] Ein reinliches Mädchen, das
schön nähen, schön bügeln, waschen, putzen und
auch fristren kann, sucht eine passende Stelle auf
Weihnachten als Zimmermädchen. Zu erfragen
in der Langenstraße Nr. 211.

Dienstgesuch.

by. Ein auswärtiger junger Mensch, der gut mit
Pferden umgehen kann, allen Arbeiten sich willig
unterzieht und gute Zeugnisse aufzuweisen hat,
sucht auf kommendes Ziel als Hausknecht eine
Stelle. Näheres zu erfragen im Gasthaus zu
den drei Lilien. — Dasselbst sucht auch ein solides
Mädchen, welches kochen, waschen, putzen, über-
haupt allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann
und von ihrer Herrschaft gut empfohlen wird,
auf das Ziel eine Stelle.

by. Ein gewandter Diener, der schon einige
Jahre hier gedient hat, sucht noch einige Herren
zu bedienen, oder auch Commissionen für ein
Comptoir zu besorgen. Näheres im Gasthaus
zur Blume.

Verlorener Stiefel.

by. Vorgestern Abend ging auf dem Wege von
Karlsruhe nach Mühlburg ein Herrenstiefel ver-
loren. Der redliche Finder wolle denselben gegen
Belohnung bei Bierbrauer Pfeifer in Mühl-
burg abgeben.

Verlorener Gummischuh. *Imml.
Guot. Lang*
Ein kleiner Kinder-Gummischuh ging gestern
Vormittag in der Langenstraße verloren. Der
Wiederbringer erhält eine Belohnung in der Langen-
straße Nr. 129.

Verwechserter Paletot. *Imml.
Widman*
Letzten Sonntag den 28. wurde im Museum,
Billardzimmer, Abends, ein Paletot verwechselt.
Man ersucht um baldigen Austausch daselbst.

Verkaufsanzeige. *Imml.
Fr. Perin
u. 2. m. f.*
Eine neue Pariser **Latrine** (geruchlose Ab-
trittglocke) ist zu verkaufen. Näheres auf dem
Kontor des Tagblattes.

Verkauf. *Imml.
Döttinger
in L. u. L.*
Es ist eine neue, äußerst solid konstruirte
Fettariefenpresse für Messer oder Seiten-
sieder geeignet, billig zu verkaufen, ebenso eine
neue schöne **Kugelhüchse**. Näheres erfährt
man im Kontor des Tagblattes.

Verkaufsanzeige. *by.*
Ein schön erhaltenes **Puppenzimmer** mit
vollständiger Einrichtung ist wegen Mangel an
Platz zu verkaufen. Näheres Adlerstraße Nr. 24.

Kaufgesuch. *Imml.*
Ein Sopha, Sessel, ein Chiffonier, Nacht-
tischchen, Spiegel, Bettladen sammt Betten und
Matrassen, Kommode, Vorhänge und Tische sucht
zu kaufen: **G. Zuber**, Akademiestraße Nr. 33
im zweiten Stock.

Anzeige. *Imml.
Mittler*
Adlerstraße Nr. 16 werden getragene
Kleidungsstücke, sowie alle Arten **Möbel**
und **Bettung** angekauft und gut bezahlt.

Benjamin Kahn. *by.*
Man sucht ein gutes **Klavier** auf
5 Monate zu miethen. Adressen mit Preisangabe
wollen im Kontor des Tagblattes unter Chiffre
K. R. abgegeben werden.

Privat-Bekanntmachungen.
Großes franz. Geflügel *Imml.*
bei **C. Däschner.**

C. F. Dollmättsch, Sohn, *Imml.*
beim Marktplatz,
empfiehlt:
Arrow-Root, Reismehl, Sago, schönen deutschen
und Tapioca, ital. Macaroni, gelbe und weiße
spanische Nudeln, geförnte Gluten und Gluten-
zwieback, neue grüne Kernen und Einkorn, neue
gut kochende gerissene Erbsen, Reis zu 8, 10, 12,
14 kr. per Pfund, Gerste, gerissene und gerollte,
zu 8, 10 und 12 kr. das Pfund.

1. mal.

Carl Arleth,
Großherzoglicher Hoflieferant,
empfiehlt direkt aus Sierra Leone in Afrika bezogenen

— **feinsten Arrow-Root**
in Paquets und offen, —
à 36 fr. das Pfund, Dr. Lindstedt's Arrow-Root in 2 Pfund Original-Blechbüchsen, feinst West-India Arrow-Root in 4 Blechdosen, sowie ächte russische Geflügel-Bouillon, Racahout der Araber, Nafé d'Arabie, feine Chocolade, feinsten Tapioca de Brésil, Sagou des Indes, franz. Crème de Riz &c.

— **acht englische Peppermint-Tafelchen,** —

frische verschiedene Fruchtbombons (Drops), Rettig- und Malz-Bombons, alle Sorten engl. Saucen, Mixed Pickles, Picalilli, Zwiebeln, Bohnen, feinstes Senfmehl in Blasen, angemachten engl. Senf in Töpfen, Cayenne-Pepper, Real-Turtlesoup,

— acht engl. Ale- und Porter-Bier —
— und acht Münchner Spatenbräu. —

1. mal.

Karl Däschner

empfiehlt:
Fruits confits assortis, Compotes,

als
Abrikosen, Mirabellen, Reineclauden, Pfirsiche, Weichseln, süße und saure, Kirschchen, Birnen, roth und weiß, Stachelbeere, Quitten, Aepfel und Himbeere,

span. Ananas,
Dattes-Muscades, Raisins-Malaga, Tafelmandeln, Smyrnaer Tafelzweigen, Marseiller Feigen, Rosinen, Corinthen, Sultanini, Citronat, Orangeat, Prunes fleuris, Prunes Brignolles, Prunes Pistolles, Prunes d'Agen Impériales, Pommes tapées, Poires tapées,
große Marrons de Lyon.

Chocolade.

Gesundheits-Chocolade in verschiedenen Sorten und Cacao-Masse ohne Zucker und Gewürz empfehle ich in ganz frischer Waare.

J. D. Krieg,
Herrenstraße Nr. 35.

1. mal.

Aechte westph. Schinken
ist eine große Parthie eingetroffen und werden billigst verkauft.

C. Däschner.

Anzeige.

Der Unterzeichnete erlaubt sich, hiermit die ergebene Anzeige zu machen, daß er außer dem Betrieb seines Silber- und Goldwaaren-Geschäfts fortwährend jede Art von Graveurarbeiten übernimmt und solche auf das Pünktlichste bei mäßigen Preisen auszuführen verspricht.

Ernst Deimling,
Hoffilberarbeiter und Graveur.

1. mal.
Erwidlung.

C. Arleth,
Großherzoglicher Hoflieferant,

empfiehlt
frische Seedorfsche (wie Schellfische), Schellfische, Cabeliau, Turbots, Solles, Somards, Crevettes, engl. und franz. Austern, acht russ. und deutschen Caviar, schönes franz. Geflügel, frische Land- und ächte Perringord-Trüffel in 1/8, 1/4, 1/2 und 3/4 boite, und getrocknete, Morcheln, Champignons, Capern, Oliven, Sardellen, Anchovis,
frische Straßburger Gänseleberpasteten, frisch ger. Kieler und engl. Speckbückinge zum Kochen und Braten, delikate Kieler Sprossen, Lachs, Bricken, mar. Hal, Laberdan, getr. Stockfische &c. &c.

2. mal.

Vorzüglich schönes

Damentuch
Flanelle (ganz Wolle),
acht ostindische Foulards
(reine Seide)

empfehlen bestens

L. S. Leon Söhne.

Kanariensamen,

zum Füttern der Kanarienvögel, ist zu haben bei
Karl Fried. Rupp,
Eck der Blumen- und Kleinen Herrenstraße.

1. mal.

Korksohlen

in allen Nummern, Korkspopfer und Spunden empfiehlt

J. D. Krieg,
Herrenstraße Nr. 35.

1. mal.

Bodenwisch / Ingredienzien,

sowie gute fertige Bodenwische empfiehlt
Conradin Gaagel.

1. mal.

Französische Kalender,

Straßburger und die badischen Volkskalender sind sämtlich zu den bekannten Preisen zu haben bei

Louis Döring,
Ritter- und Langestraße Nr. 153.

1. mal.

1mal. Für **Weihnachtsgeschenke**
haben wir eine große Parthie
weiß leinener Taschentücher
und
leinene Batistsacktücher
mit dem Auftrage erhalten, solche zum
Fabrikpreis
zu verkaufen, was wir anmit anzeigen.
L. S. Leon Söhne,
Langestraße Nr. 169.

1mal.
Mittw. **Empfehlung.**
Ich erlaube mir andurch mein großes Lager
von allen Sorten **Reise-, Umhäng- und**
Couriertaschen, Tuch- und Buckskin-
Handschuhen, Hosenträgern, Geld-
täschchen etc., besonders für Weihnachtsgaben
geeignet, in empfehlende Erinnerung zu bringen.
Julius B. Kahn,
Adlerstraße Nr. 16.

4mal.
Freitag
Freitag
Mittw. **Stückkohlen und Gries,**
sowie
Bausteine aus Kohlen
zur Ofenheizung
empfiehlt
Franz Perrin, Sohn,
vor dem Mühlburgerthor.

1mal. **Karlsruher**
Niederfranz.
Unsere Stiftungsfeier beginnt
um **6 Uhr.**

1mal.
Freitag

Wir beehren uns, die
Eröffnung unserer Weihnachtsausstellung
ergebenst anzuzeigen, und zu deren Besuche höflichst einzuladen.
Waarenverzeichnisse stehen mit Vergnügen zu Diensten.
Christian Weise & Cie.
Leder-, Galanterie- und Cartonnagewaaren-Fabrik,
Langestraße Nr. 50.

Museum.

1mal. Bei dem am nächsten Donnerstag den 2. De-
zember stattfindenden Festballe im Museum ist der
Restaurateur angewiesen, eine Tafel zum Soupiren
herzustellen; der Preis des Couverts ist auf 36 fr.
festgestellt. Wer daran Theil zu nehmen wünscht,
wolle sich gefälligst auf den dazu aufgelegten Sub-
scriptionlisten im Museumsklofale baldigst unter-
zeichnen.

Man warnt vor unberechtigtem Eintritt auf
die Gallerien bei Ballen und Konzerten.
Der Vorstand.

Cäcilien-Verein.

1mal. Heute Abend keine Chorprobe.
Samstag den 4. d., Abends um 6 Uhr,
Chorprobe von Haydn's Schöpfung.

Bürger-Verein.

1mal. Mittwoch den 1. Dezember findet ein **Konzert**
des Niederfranzes statt, zu welchem unsere
Mitglieder freundlich eingeladen sind.
Der Anfang desselben ist um 6 Uhr, und es
endigt um 8 Uhr. Das Comite.

Notizen für Donnerstag 2. Dezember:
Karlsruhe, gr. Stadtsamtsrevisorat: Waaren-
versteigerung aus dem Nachlaß des Kaufmanns Alb.
Kley: 9 Uhr Vormittags, Säbringerstraße Nr. 78.
" gr. Berechnung des Artillerie-Regi-
ments: Soumissions-Termin der Seifen-Lieferung
für das großh. Artillerie-Regiment bis Vormittags
11 Uhr.
" gr. Berechnung des Artillerie-Regi-
ments: Soumissions-Termin der Leder-Lieferung
für das großh. Artillerie-Regiment bis Vormittags
11 Uhr.

Großherzogliches Hoftheater.

Mittwoch den 1. Dez. IV. Quart. 131. Abonne-
mentsvorstellung. **Marie, die Tochter des**
Regiments. Komische Oper in zwei Aufzügen,
von Saint Georges und Bayard, übersetzt von
K. Gollmic; Musik von Gaetano Donizetti.
Donnerstag den 2. Dezember. **Kein Theater.**

Gestorben:
27. Nov. Christiane, alt 5 Jahre 1 Monat und 21 Tage,
Vater Tagelöhner Weber.

F. Mayer & Cie.

Karl-Friedrichstraße Nr. 23,

empfehlen hiermit ihre für dieses Jahr mit dem Neuesten und Schönsten ihres Geschäftszweiges auf's Reichhaltigste ausgestattete

Weihnachts - Ausstellung,

welche eine sehr große Auswahl von den billigsten bis zu den reichsten Gegenständen nachstehender Artikel zu festgesetzten Preisen bietet, als:

Pendules, Reise-, Wand- und Nachtuhren mit garantirten Werken,
Pariser Modérateurlampen, Lustres, Hängelampen, Kandelabres, Leuchter,
Bronze-, Eisenguß-, lackirte Blech- und Britannia-Metall-Waaren,
Porzellan- und Glaswaaren, sowohl ganze Service als einzelne Gegenstände aller Art,
Feine Leder- und Holzwaaren, Necessaires, Stöcke, Reitpeilschen und Luxus-Möbel,
Pariser Seifen und Parfümerien von den besten Häusern,
Schwarzen und grünen Thé, Cölnisches Wasser von J. M. Farina,
Reise- und Toilette-Gegenstände, Fächer, Flacons,
sowie noch viele in dieses Fach einschlagende, für Geschenke sich eignende Neuigkeiten aller Art.

Orfèvrerie Christofle

als: Bestecke, Thee-, Kaffee- und Tisch-Service, Leuchter, Candelabres, große Tafel-Aufsätze, Theebretter, Theekessel etc. etc.

zu den festgesetzten Fabrikpreisen.

Für Weihnachtsgeschenke:

Damentuch, Mantelstoffe;

Popeline, Ripps, Amazone, Madonna, Viktoria, sowie andere neue Kleiderstoffe;
Ballkleider, Carlatan, Cüll, Barège, Koll;
Schwarze Mailänder und Lyoner Seidenzeuge;
Gewirkte Shawls, Winter-Shawls;
Châtelaines, Broches, Foulards, Schlier, abgepaßte Schürze, Taschentücher in Leinen und Batist;
Gestickte Unterröcke, Pique- und Keiströcke;
Damast- und Piquedecken, Tischteppiche, Sopha- und Bettvorlagen, Vorhänge, Möbelstoffe.

Für Herren:

Paletot-, Hosen- und Westenstoffe;
Seidene und leinene Foulards, Cravattes, Cols, Slips, Cachenez, Herren-Shawls.

S. Model,

vorderer Zirkel Nr. 20.

Ausverkauft werden bedeutend unter den Fabrikpreisen: Abgepaßte Kleider à Volants, Barègkleider à Volants und farbige Seidenzeuge.

Zu nützlichen Weihnachtsgeschenken

empfehle ich mein reich assortirtes Lager von allen Sorten
Leinwand, Gebild, Damast, Taschentüchern, Batist- und Linon-
tüchern, Pique, Shirting, Nöcken, gestrickten baumwollenen und
wollenen Jacken und Unterhosen, gewebten Strümpfen etc.
bestens und sichere die billigsten Preise zu.

N. L. Gomburger,

Langestraße Nr. 203.

3. Umul.

8.75. 19. n.

22. dy.

Umul.

Umul.

Umulung.

Birmingham Ink.

Eine neue, vorzügliche **Copir- und Schreib-Tinte**, die höchst angenehm und in schön violetter Farbe leicht aus der Feder fließt, darauf schwarz nachdunkelt, Stahlfedern nicht angreift, nicht schimmelt und eine sehr kräftige Copie liefert.

Dieselbe empfiehlt als etwas Ausgezeichnetes und dabei Billiges in Krügen à 36 kr.

Kunst- und Papierhandlung von **G. Holtmann**, Waldstraße Nr. 32 a.

Zurk.

Laut B. Freitag.

Empf.

Zur Verschönerung und Erhaltung einer weissen und zarten Haut

empfehlen

FRIEDRICH WOLFF & SOHN, Hoflieferanten,

Karl-Friedrichstrasse Nr. 4,

Pâte d'amandes aux quatre semences, Crème de Concombres, präparirt von **Guerlain**, Parfumeur J. M. der Kaiserin.

Cold-cream, Poudre de riz, Mandelkleie, Pâte d'amandes au miel, Lippen-Pomade, Vinaigre de Bully und **Savon royal de Chridace** von Violet.

Eau de Fleurs de Lys von Planchais in Paris.

Karlsruher Wochenschau.

Mittwoch den 1. Dezember:

* **Großh. Kunsthalle**, dem Publikum geöffnet Morgens von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr. — **Ausstellung:**

Bildhauerei:

Markgraf Ludwig Wilhelm von Baden empfängt die Huldigung der von ihm in der Schlacht bei Splanament besiegten Türken. (Im allerhöchsten Auftrag Sr. Königlichen Hoheit des Großherzogs Friedrich von Baden). Komponirt und ausgeführt von H. Bauer in Karlsruhe.

Delgemälde:

Anbetung der Hirten (Surporte), von Professor Des Goudres in Karlsruhe. — Ruhe auf der Flucht nach Egypten (Surporte), von demselben. (Beide Gemälde sind Eigenthum Sr. Königlichen Hoheit des Großherzogs Friedrich von Baden). — Eine große italienische Landschaft, von B. Fries in Heidelberg. — Hiob, von seinen Freunden betrauert, von seinem Weibe verspottet, von H. Ehlersch in München. — Blumenstück, von Fräul. A. Rärcher in Karlsruhe. — Die rathgebende alte Frau, von Kindler in Düsseldorf. — Die vier Jahreszeiten, von Amalie Benfänger.

Aquarelle:

6 Blatt Blumen und Früchte, von Fräul. S. Parovey in Havre.

Kupferstiche:

24 Blatt landschaftliche Radierungen, von Hofmaler Wagner in Braunschweig. — 30 Blatt Kupferstiche nach Originalgemälden, von D. Teniers.

Kataloge der Gemäldeausstellung, Basenammlung und Mithras sind bei dem Galleriedienere zu haben.

Großh. Gasanerie, dem Publikum geöffnet von 4 bis 5 Uhr Nachmittags.

* Fremde, welche zu anderer Zeit die Großh. Kunsthalle oder das Naturalien-Kabinet zu besichtigen wünschen, wenden sich an den Diener; jene, welche die Pflanzenhäuser zu besuchen gedenken, an den Vorstand des Großh. botanischen Gartens.

Mit einer Beilage von der **A. Gefner'schen** Buchhandlung in Karlsruhe.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der **Ehr. Fr. Müller'schen** Hofbuchhandlung.

Großh. Hoftheater: „Marie, die Regimentstochter“, komische Oper in 2 Akten, von Donizetti.

Karlsruher Liedertranz: Gesangausführung zur Feier seines Stiftungsfestes mit darauffolgendem Festballe. Für die Mitglieder und Eingeladenen. Anfang 6 Uhr.

Donnerstag den 2.:

* **Großh. Naturalien-Kabinet**, dem Publikum geöffnet Morgens von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.

Museum: Festball zur Feier des hohen Geburtstages Ihrer Königlichen Hoheit der Großherzogin Luise. Für die Mitglieder und eingeführte Fremde. Anfang 7 Uhr, Ende 2 Uhr.

Freitag den 3.:

Großh. Hoftheater: Zur Feier des höchsten Geburtstages Ihrer Königlichen Hoheit der Frau Großherzogin Luise: Zum ersten Male: „Columbus“, erster Theil. „Die Entdeckung Amerikas“, Schauspiel in 3 Akten, von Karl Berger.

Eintracht: Festball zur Feier des allerhöchsten Geburtstages Ihrer Königlichen Hoheit der Großherzogin Luise. Für die Mitglieder und eingeführte Fremde. Anfang 7 Uhr, Ende 2 Uhr.

Samstag den 4.:

Museum: Vortrag des Herrn Laffon über französische Sprache und Literatur im kleinen Saale. Für die Mitglieder. Abends von 7 — 8 Uhr.

Sonntag den 5.:

* **Großh. Kunsthalle**, dem Publikum geöffnet Morgens von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.

Kunst-Verein, geöffnet seinen Mitgliedern und Fremden, Morgens von 10 bis 1 Uhr.

Großh. Hoftheater: „Lobengrin“, große romantische Oper in 3 Akten, von Richard Wagner.